

3 – Das Element Wasser

Kryon durch Lee Carroll, Alaska Tour, 29.7.–5.8.2017

Übersetzung: Susanne Finsterle ^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Das Element, das wir heute studieren, ist das Wasser. Ich möchte euch einfach sagen, dass Wasser *Leben* bedeutet. Und wenn es irgendeine Metapher dieses Elementes in Bezug auf den Menschen gibt, dann ist es das Leben selbst. Leben! Ihr hattet das Element der Seele und das Element des Bewusstseins – doch wie gewichtet ihr die Bedeutung dieses Elementes?

Ihr Lieben, ihr habt bereits entdeckt, dass Wasser in kristalliner Form die Auswirkung von Liebe, Mitgefühl und Bewusstsein aufzeigt – das wisst ihr bereits. Es gibt einige in diesem Raum, welche ein Wissen über die feinstofflichen Energien des Menschen haben. Dieses Wissen, das bereits den Alten bekannt war und heute in Prozessen zum Vorteil der Menschen benutzt wird, wird in der westlichen Medizin gerade erst entdeckt. Ihr kennt also auch die Kraft des Bewusstseins und wisst, wie die Art des menschlichen Denkens die Energien verändern kann. Einige von euch machen Energie-Arbeit, und dabei gibt es Patienten, welche einfach dasitzen und keinerlei Veränderungen spüren, während es andere gibt, die den Prozess akzeptieren, erlauben und geheilt werden. Was also sagt euch das über die Meridiane? Sind sie einfach da oder arbeiten sie wie Antennen, welche die Absicht und das Bewusstsein des Menschen aufnehmen, sie verstärken, an die entsprechenden Stellen leiten und auf der Zell-Ebene direkt das Leben selbst, das Wasser, beeinflussen? Jeder Prozess, den ihr Therapeuten durchgeführt habt und in dem ihr vielleicht gar Experten seid, scheint dabei ebenfalls zu wissen, wer ihr seid. Es ist fast so, wie wenn er sich auf den Menschen einstimmt, der Teil vom Ganzen ist.

Wenn ihr von hier weggeht, ohne etwas mitzunehmen, möchte ich, dass ihr euch nur an eines erinnert: *Ihr seid machtvoll!* Mehr als nur machtvoll, sondern auch selektiv machtvoll, das heißt, ihr könnt entwerfen, wer ihr seid. Ihr könnt die Krankheiten entwerfen, die ihr auflest und sie dann heilen. Und wie ihr darüber denkt und was ihr wahrnehmt, wird wie ein Buch über euch liegen, das man öffnen und darin lesen kann, wer ihr seid:

1 <https://www.conradorg.ch>

»Ich habe Angst vor diesem und jenem. Ich habe jene Krankheit aufgelesen. Ich werde auf jeden Fall überleben, weil ich nicht krank werde und von nichts angegriffen werde. Ich bin eine gesunde Person. Meine Zellen sind in Übereinstimmung und arbeiten zusammen. Ich weiß, wer ich bin und sie wissen, wer ich bin.« Was habt ihr für ein Buch? Zu keinem Zeitpunkt in der Geschichte war dies bedeutungsvoller und aufregender als heute.

Es geschieht mehr, als ihr wisst. Die Verschiebung, durch die ihr im Jahre 2012 gegangen seid, beginnt so viele Dinge zu bewegen und dies wird weiter zunehmen. Doch es geschieht so langsam, dass ihr vielleicht nicht einmal erkennt, dass es sich bewegt. Ihr werdet neue Prozesse und Methoden haben, um dies zu messen. Und ihr werdet die Energien des Körpers sehen, welche beginnen, mit den Energien des menschlichen Bewusstseins zusammenzuarbeiten. Dabei werdet ihr eine Abwendung von der Allopathie feststellen. Es wird nicht mehr die heutige Art von Behandlungen geben, dafür viel mehr Heilungen und Umwandlungen anstelle der Einnahme von Pillen, welche die Chemie verändern, aber gleichzeitig auch Nebenwirkungen auslösen können. Es wird eine Reinheit des Bewusstseins geben, das in alle Geräte und Apparate einfließt, sofern ihr diese überhaupt noch braucht.

Die Behandlung kann auch übers Bewusstsein oder andere Formen in den Körper gebracht werden und dieser wird sie erkennen. Was bezeichnet ihr mit Homöopathie? Ist das eine Pille? Nein, es ist ein Signal und der Unterschied ist offensichtlich. Homöopathie ist kein Medikament, sondern ein Signal, das dafür entworfen ist, zu eurem Innate zu sprechen. Euer Körper erkennt den Plan, die vollständige Botschaft, und dann kann die Heilung beginnen. Was trägt die homöopathische Tinktur in sich, das so bemerkenswert ist? Und warum sollte ein Signal den Körper dazu bringen, etwas zu tun? Die Antwort lautet: Mit dem Signal, das dem Körper sagt, was er tun soll, kommt die Instruktion des Bosses – der seid ihr. Denn ihr habt die Tinktur unter die Zunge gelegt und es war eure Absicht, die in die Tinktur einfluss. Ihr seid der Boss, der auf eine Art und Weise mit den Zellen spricht, welche die Alten schon immer kannten.

Wenn ihr Akupunktur macht – was tut ihr da wirklich? Ist es die Energie in den Meridianen, in den Nadeln, im Feinstofflichen? Oder ist es ein Signal, welches dann Energien benutzt? Das Signal sind die Instruktionen: Ich weiß, da ist der Meridian mit seiner spezifischen Funktion, und die Anweisungen kommen aus der Absicht der Person, die weiß, was sie für ihren Körper will. All diese Botschaften werden dem menschlichen Körper direkt an die Lebens-Quelle, dem Wasser, gegeben.

Was wisst ihr übers Wasser? Ihr könnt es durch Bewusstsein umstrukturieren? Was wisst ihr über die Bindung von Wasser an das Leben selbst? Ihr könnt sie übers Bewusstsein verändern. Was habt ihr bereits durch die Prozesse der Alten entdeckt? Heilung und Ins-

traktionen für den Körper. Ich möchte, dass ihr zu erkennen beginnt, dass es noch mehr Wissen darüber gibt, als ihr bis jetzt kennt. Die Affirmationen, die ihr laut aussprecht, sind ein Teil davon, indem ihr sie hörbar dem Bewusstsein mitteilt und damit Veränderungen in euch bewirkt. Auch Meditationen sind jetzt sehr stark, denn es ist der Mensch mit seiner Absicht, der Anweisungen gibt, und es sind nicht nur Energien oder Gebete. Seht ihr den Unterschied von »für etwas beten« und »Instruktionen geben«? Ist es möglich, dass ihr dem Planeten Anweisungen geben könnt? Ist es möglich, dass ihr eure Zellen instruieren könnt? Glaubt ihr, dass ihr mit all dem vielleicht sogar eure Leben verlängern und den Alterungsprozess stoppen könnt? Ein Körper altert, weil er keine Instruktionen bekommt! Habt ihr das gehört? *Der Körper altert, weil er keine Instruktionen bekommt.* Ihr sagt nun vielleicht: »Das ist Blödsinn, der Körper altert aufgrund der natürlichen Art und Weise, wie er sich verjüngt oder eben nicht, aufgrund der Telomeren-Verkürzung oder aufgrund von diesem und jenem ...« Doch ihr Lieben, ich sage euch: Der Körper wird das tun, was er jetzt tut, solange ihr einfach nur da sitzt und zuschaut. Das ist die StandardEinstellung, wie ein Körper ohne weitere Instruktionen arbeitet. Wenn ihr ihm aber Anweisungen gebt, dann gebt ihr ihm die Blaupause, wie er sich reproduzieren, regenerieren oder unangebrachte Dinge fernhalten soll. Damit sage ich euch, dass ihr die Kontrolle habt. Mehr als zu jeder anderen Zeit in der Geschichte habt ihr jetzt die Kontrolle über euren Körper. Es ist ein großartigerer Weg als ihr denkt.

Ihr werdet noch mehr darüber hören, doch ich sage euch dies: Ich möchte, dass ihr die Alten und eure Vorfahren betrachtet. Sie besaßen Dinge und Fähigkeiten, die ihr weggeworfen habt. Sie besaßen Weisheit, über die ihr euch nicht unbedingt informieren oder darüber lesen wollt. Zum Beispiel Methoden, um im Leben voranzukommen – oder alte, tiefgründige Sprichwörter und Redensarten, die ihr fallen ließt – oder Zeremonien, die funktionierten, weil die Ausführenden von gleicher Gesinnung waren und verstanden, was sie taten. »Kryon, meinst du damit, dass wir Zeremonien abhalten sollten?« Ja, ihr solltet es auf eure eigene Weise tun, auf eine moderne Art, vielleicht sogar im Büro. Denkt ihr, so etwas ist möglich? Ja, das ist es, denn wenn Menschen etwas entdecken, das funktioniert, dann tun sie es – und stellen die Fragen erst später.

Das ist, was jetzt geschieht und vor sich geht. Zum Beispiel Mitgefühl am Arbeitsplatz – an so vielen Orten rund um den Planeten geschehen Dinge, über die nicht berichtet wird und die ihr nichts wisst, und es werden Jahre vergehen, bis die Nachrichten diese Geschichten aufnehmen werden. »Sie enthalten nicht genug Drama«, mögt ihr sagen, und dennoch ist es das dramatischste Geschehen, das auf diesem Planeten stattfindet. Schlussendlich wird es Mitgefühl und Frieden erschaffen, wo vorher kein Frieden war, und zwischen den Ländern wird es Verhandlungen geben, die ganz anders aussehen als je zuvor. Das wird kommen.

Und zu euch sagen wir, dass ihr gebraucht werdet und friedvoll bleiben sollt bei allem, was ihr seht. Habt das Bewusstsein und ein besseres Wissen, wenn Dinge passieren, die anderen Leuten Angst machen. Sagt dann: »Es ist nicht das, was es zu sein scheint.« Seid friedvoll, denn eure Balance wird sich so auf die Menschen um euch herum auswirken. Am Schluss werden sie kommen und sagen: »Du hattest Recht. Vielleicht sollte ich mehr zuhören. Vielleicht sollte ich etwas über meine Vorfahren wissen und mehr auf sie hören. Ich sollte vielleicht nachforschen, woran sie glaubten und dann mehr darauf achten.«

Das genügt für heute.

Und so ist es.